



<b>LAGEPLAN</b> <b>BELLUTTI IMMOBILIEN</b> <b>SILLWERKE</b>	PLANNR: P-01	MASZSTAB:  1:1000	<b>ARCHITEKTEN</b> <small>STÄDTLICH BEFUGTE UND          FREIBERUFLICHE ZIVILINGENIEUR</small> <b>HANS HAUSER</b> <b>PETER PRANTL</b> <small>A-6020 INNSBRUCK          BACHLEHNERSTRASSE 21          TEL. 278312 FAX 278314</small>
	FILE:		
	DATUM: 26.09.2005		

## Zum Lageplan Sillwerk

- 116 Verwaltungsgebäude, Werksküche (Kantine); Wohnung für Kiechl Josef im Parterre, Sekretariat, Dachzimmer;
- 151 Stallgebäude für eine Kuh bzw. ein Schwein
- 150 Gasometer für Wasserstoff
- 148 vorne Schlosserei, Elektrowerkstatt; hinten 2 Anlagen für Elektrolyse zur Wasserstoffherstellung. Durch Wasserstoff wurden hohe Schmelztemperaturen erreicht.
- 149 Große Werkhalle: Reduktionshalle: Wolframpulver (dunkelgraues Pulver) wurde in Sinteröfen unter großer Hitze „gebacken“. Johann Neuwirt erzählte: Einmal ist Wasserstoff in dieser Halle ausgetreten, durch den Luftsauerstoff entstand Knallgas, das explodierte, dabei wurde das Dach der Halle leicht angehoben. Die Arbeiter waren „sehr benommen“ blieben aber alle unverletzt – ein großes Glück! Das erzeugte Produkt wurde in Kisten verpackt und in das Stammwerk nach Reutte geliefert.
- Kleine Garage beim Eingang
- 152 Wohngebäude für Arbeiterfamilien, 1 Aufenthaltsraum für Arbeiter; 1. Stock: Johann Neuwirt mit Familie, 2.Stock: Familie Hofmann
- nebenan: Waschraum, Heizraum, Verbindungsteil zu 153
- Kleines Haus mit Wohnung von Josef Weber
- 147 Gästehaus mit Zimmern
- 111 Tischlerei
- 153 Halle mit großem Hammer (Presse)
- 109 Außerhalb des Areals: „Haus III“ Arbeiterwohnungen für E-Werk Innsbruck mit Schwimmbad

Oswald Wörle